Kandidatur für die Versammlung der Vertreter der Psychologenkommission CHOQUE Catherine

Sehr geehrte Damen und Herren, Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Seit Beginn meiner Laufbahn als klinische Psychologin im Jahr 2006 treibt mich eine starke Leidenschaft und Verantwortung für unseren schönen Beruf an. Dieses Engagement zeigte sich bereits in meiner Entscheidung, dem Vorstand der Studentenvereinigung der Fakultät für Psychologische und Erziehungswissenschaften an der ULB beizutreten. Schon damals erkannte ich, wie bedeutsam es war, den Titel "Psychologin" führen zu dürfen – ein bedeutungsvolles Symbol seit 1993.

Im Jahr 2015 wurde ich Mitglied des Verwaltungsrats der UPPCF (Union Professionnelle des Psychologues Cliniciens Francophones), dessen Vorsitz ich von 2017 bis 2019 innehatte. Gemeinsam mit den anderen Vorstandsmitgliedern und Mitgliedern habe ich zur Weiterentwicklung unserer Union beigetragen. Gleichzeitig war ich Mitglied des Direktionskomitees der BFP (Belgische Föderation der Psychologen). Diese Rolle ermöglichte es mir, mit anderen Bereichen der Psychologie zusammenzuarbeiten, wodurch ich nicht nur die Herausforderungen unserer Disziplin besser verstehen konnte, sondern auch die Notwendigkeit erkannte, die Interessen von Psychologen gemeinsam zu verteidigen.

In den letzten Jahren habe ich mit Freude die Entwicklung und den Neubeginn der Belgischen Psychologenkommission beobachtet. In den Jahren 2018 bis 2019 hatte ich allerdings große Bedenken und wurde mit verschiedenen Dysfunktionen innerhalb dieser Institution konfrontiert. Falls ich gewählt werde, würde es mir eine Ehre sein, aktiv zur Weiterentwicklung dieser Kommission beizutragen und dabei die wichtigen sowie ergänzenden Aufgaben in enger Abstimmung mit anderen Stakeholdern zu berücksichtigen. Mein Ziel ist es, Klarheit, Relevanz und Effizienz zu fördern. Die Belgische Psychologenkommission ist eine essenzielle, unabhängige öffentliche Instanz, die für unsere Berufsethik sorgt und sowohl Patienten/Klienten als auch Psychologen unterstützt.

Gemeinsam mit den anderen Vertretern der Versammlung möchte ich entschlossen meine Verantwortung übernehmen und dafür sorgen dass die verschiedenen Aufgaben der Psychologenkommission ordentlich ausgeführt werden. Dabei werde ich mit einem ausgeprägten Sinn für Ethik, einem Streben nach Qualität und in einer inklusiven Zusammenarbeit vorgehen. Ich werde stets nach einem Gleichgewicht zwischen den Interessen von Patienten/Klienten, Psychologen und gesellschaftlichen Herausforderungen suchen, um eine Schlüsselrolle bei den Autoritäten einzunehmen.

Sombreffe, den 27/01/25

Paren Clar.

Catherine Choque, 0479 102 272, catherine.choque@gmail.com